

- 1.) Produktart:** Spezielle, für die LESANDO-Lehmputzsysteme entwickelte transparente, den Farbton leicht bis mittel intensivierende, pastöse Wachsbeschichtung. Sehr diffusionsoffener Oberflächenschutz.
- 2.) Anwendungsgebiet:** Als Schutz vor vereinzelt auftretendem Spritzwasser zum Aufstreichen (Konsistenz durch die Zugabe von Wasser) auf verschiedene LESANDO-Lehmputzsysteme, als Zugabe zum Anmachwasser (nur bei Glanzputz Daccapo „Nuovo“) sowie als unverdünntes Spachtelwachs auf den Lehm-Spachtelputzen als wischfeste Endbeschichtung.
- 3.) Eigenschaften:** Diffusionsoffene Schlussbeschichtung in unterschiedlicher Anwendung für die LESANDO-Lehmputzsysteme ohne größeren Einfluss auf die bauphysikalischen Eigenschaften der Putze. Die Oberflächen werden wischfest (bei Verwendung als Spachtelwachs) oder so widerstandsfähig, dass wasserlösliche Verschmutzungen sofort nach dem Auftreten mit einem feuchten Tuch abgetupft werden können.
- 4.) Zusammensetzung:** „Weißes“ Bienenwachs, hochreine, natürliche Salze, Wasser. Die Zusammensetzung folgt historischen Rezepturen. Fino ist alkalisch, daher entsprechende Schutzvorrichtung angrenzender Bauteile vorsehen.
- 5.) Lieferform:** Im Kunststoff-Behälter zu 0,7 und 2,1 Kg. Keinesfalls mit Metallen (vor allem Aluminium und Zink!) oder Säuren in Berührung bringen, Restmengen auch nicht in Metallgefäße umfüllen, da Gefahr von Korrosion und Wasserstoffbildung.
- 6.) Lagerung:** Originalgebinde kühl, trocken und frostfrei ca. 3 – 4 Monate haltbar. Anbruchgebinde möglichst bald aufbrauchen. Gebinde stets gut verschlossen lagern. Ein möglicher Bewuchs findet i.d.R. nur an der sauerstoffumspülten Oberfläche des Wachses im Gebinde statt und kann dort abgezogen werden. Die darunter liegende Wachsmasse kann weiter verwendet werden. Streichfähige Konsistenz innerhalb von ein bis zwei Tagen aufbrauchen, Putze, deren Anmachwasser mit Fino versetzt wurde, innerhalb von zwei bis drei Tagen aufbrauchen.
- 7.) Aufbereitung:** Als streichfähige Konsistenz: 1 bis 4 Teile Wasser mit 1 Teil pastöses Fino vollständig klumpenfrei verrühren.  
Als Spachtelwachs: In unverdünnter Form anwenden.  
Als Zugabe zum Anmachwasser: 3 Teile Wasser mit 1 Teil Fino vollständig klumpenfrei verrühren, dann Trockensubstanz zugeben.  
Als pigmentiertes Wachs: gewünschte Pigmentmenge trocken in pastöses Wachs geben, kräftig unterrühren (Küchenmixer) und Gemenge mittels Wachspressen durchpressen.  
Trocknungsschaum, evtl. gebildete Antrocknungen, Ausblühungen, Flüssigkeitsansammlungen, Bewuchs etc. auf der Oberfläche vor der Anwendung oder Aufbereitung des Wachses mit einer Spachtel entfernen.
- 8.) Materialverbrauch:** Als Streichwachs: Abhängig vom Verdünnungsgrad und der Oberflächenstruktur. Bei Verdünnung 1:1 liegt der Verbrauch auf gekörnten Oberflächen bei ca. 40 bis 60 gr/m<sup>2</sup> und Anstrichlage. Ein bis zwei dünne Aufstriche sind empfehlenswert.  
Als Zusatz zum Anmachwasser beim Glanzputz Daccapo „Nuovo“: ca. 1,9 bis 2,5 Kg Fino je 10 Kg Daccapo „Nuovo“.  
Als Spachtelwachs: zwischen 35 und 150 gr/m<sup>2</sup> und Spachtellage, je nach Struktur und Rauigkeit der zu wachsenden Oberfläche. Einzelheiten sind den jeweiligen Anwenderbroschüren zu entnehmen.  
Optisches Ergebnis auf kräftigen Farbtönen zunächst an Probestellen testen, da u.U. stärkere Farbtonänderungen, milchige Oberflächen, Fleckenbildung etc. auftreten können! Nötigenfalls das Wachs mit den Trockenpigmenten und der Wachspressen im gewünschten Farbton dem Untergrund angenähert einfärben.
- 9.) Verarbeitung:** Als Streichwachs: ohne Druck in zügigen Streichbewegungen mittels Lasurbürste dünn auftragen.  
Als Spachtelwachs: Mit Metall- oder Kunststoffaufaufel dünn und gleichmäßig aufspachteln. Bei der Verwendung von Metallaufaufeln kann der für die Werkzeuge typische Metallabrieb an der Fläche entstehen. Nach 5 – 20 Minuten Standzeit von Hand mit dem LESANDO-Polierpad anpolieren. Nach weiteren ca. 60 Minuten von Hand oder maschinell (Exzenter) auspolieren. Auch hier sind die Einzelheiten in den Anwenderbroschüren zu beachten.
- 10.) Besonders zu beachten:** Auf kräftigen Farbtönen nur sparsam und erst nach der Erprobung auf Testflächen verwenden, da die Gefahr milchiger Oberflächen sowie Farbtonveränderung und Fleckenbildung besteht. Nötigenfalls das Wachs mit den Trockenpigmenten und der Wachspressen im gewünschten Farbton dem Untergrund angenähert einfärben.  
Alle nicht zu beschichtenden Oberflächen sorgfältig abdecken, dies gilt insbesondere für Glas, Metall und Stein. Nicht gegen Personen richten und Wachsprodukte (als Streich- oder Spachtelwachs) außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Nicht mehr zu verwendende Materialreste vollständig eintrocknen lassen und über den Hausmüll entsorgen. Bei erkennbaren Produktmängeln, Beanstandungen oder Zweifeln nicht anwenden. Die Ware wird vergütet bzw. ausgetauscht, Folgekosten können nicht erstattet werden.
- 11.) Qualität:** Fino unterliegt den ständigen Qualitätskontrollen im eigenen Hause, verstärkt durch strenge Kontrollen der Rohstoffe durch die Vorlieferanten.
- 12.) Bezug:** Geregelt in den Bestimmungen des LESANDO-Vertriebssystems. Grundlage sind unsere jeweils gültigen „Allgemeinen Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (AGB)“.
- 13.) Technische Beratung:** Durch die LESANDO-Bauberatung, Hotline 09324/9813-0, oder angeschlossene LESANDO-Fachvertretungen.
- 14.) Hinweis:** Dieses Merkblatt entspricht unseren bisherigen Erfahrungen. Ein Rechtsanspruch kann daraus nicht abgeleitet werden, da die Umgebungseinflüsse, die jeweiligen Baustellenbedingungen sowie die Untergründe erheblichen Einfluss auf das Ergebnis haben können. Die anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien sowie handwerkliche Regeln müssen beachtet werden. Im Zweifelsfalle Probestellen von aussagekräftiger Größe anlegen. Dies gilt vor allem für die Überprüfung der sich einstellenden Farbwirkung.

Dettelbach, im Januar 2007, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.